

# ÜBUNG 10

Abgabe der Bearbeitungen am Freitag, den 26. Mai bis 12 Uhr

## AUFGABE 1

Man zeige die Dichtheit von  $\mathbb{Q}$  in  $\mathbb{R}$ , d.h. Für alle reellen Zahlen  $a, b$  mit  $a < b$  gibt es eine ganze Zahl  $m$  und eine natürliche Zahl  $n$  mit

$$a < \frac{m}{n} < b$$

## AUFGABE 2

Obwohl wir schon längs (spätestens seit der neunten Klasse) die Mengengleichheit

$$\{x \in \mathbb{R} \mid x^2 = 2\} = \{-\sqrt{2}, \sqrt{2}\}$$

verinnerlicht haben, wollen wir diese Existenz von Quadratwurzeln beweisen und zwar durch die folgende

*Behauptung.* Sei  $T := \{t \in \mathbb{R} \mid t^2 < 2\}$ . Dann erfüllt  $w := \sup T$  die Gleichung  $x^2 = 2$ .

(Damit haben wir die Existenz einer Lösung dieser Gleichung bewiesen und könnten mit Fug und Recht definieren  $\sqrt{2} := \sup T$ .)

Einige Hinweise zum

*Beweis.*

Es ist zu zeigen:  $w^2 = 2$ . Führen Sie getrennt voneinander die beiden Annahmen  $w^2 < 2$  und  $w^2 > 2$  zu einem Widerspruch. Bei der ersten Annahme kann folgende Abschätzung hilfreich sein, wobei  $n \in \mathbb{N}$  ist:

$$\left(w + \frac{1}{n}\right)^2 = w^2 + 2 \cdot \frac{w}{n} + \frac{1}{n^2} < w^2 + 2 \cdot \frac{w}{n} + \frac{1}{n} = w^2 + \frac{2w+1}{n}$$

Nach Archimedes finden Sie stets ein  $n_0 \in \mathbb{N}$  mit (Zähler und Nenner sind positiv! (warum?))

$$\frac{1}{n_0} < \frac{2-w^2}{2w+1}$$

Insgesamt finden Sie damit ein Element aus  $T$  (welches?) und damit einen Widerspruch zur Eigenschaft der oberen Schranke von  $w$ .

Um  $w^2 > 2$  zu widerlegen, hilft die folgende Abschätzung

$$\left(w - \frac{1}{n}\right)^2 > w^2 - \frac{2w}{n}$$

## AUFGABE 3

Man beweise:

- Die Folge  $\{a_n\}_{n \in \mathbb{N}} := \{\frac{n}{n+1}\}_{n \in \mathbb{N}}$  konvergiert gegen 1.
- Die Folge  $\{a_n\}_{n \in \mathbb{N}} := \{\frac{1}{n^2+1}\}_{n \in \mathbb{N}}$  konvergiert gegen 0.

**AUFGABE 4**

Für welche Folgen  $\{a_n\}_{n \in \mathbb{N}}$  gilt

$$\exists a \forall \epsilon > 0 \forall n_0 \in \mathbb{N} \forall n > n_0 : |a_n - a| < \epsilon ?$$

**AUFGABE 5**

Man analysiere und repariere den nachfolgenden Beweis zur

**Behauptung 0.1.** Die Folge  $\{a_n\}_{n \in \mathbb{N}} := \left\{ \frac{2n}{3n+5} \right\}_{n \in \mathbb{N}}$  konvergiert gegen  $\frac{2}{3}$ .

**Beweis.** Sei  $\epsilon > 0$ . Wähle  $n_0 := \left\lceil \frac{10}{9\epsilon} - \frac{5}{3} \right\rceil$ . Sei  $n > n_0$ . Dann gilt  $\frac{10}{9n+15} < \epsilon$ . Damit gilt

$$\left| \frac{2n}{3n+5} - \frac{2}{3} \right| = \frac{10}{9n+15} < \epsilon.$$

*Hinweis.* Setzen Sie konkrete Zahlen für das  $\epsilon$  ein und schauen Sie dann auf die Wahl des von  $\epsilon$  abhängigen  $n_0$ .